

AH /B  
6 March  
I/9909

CZECHOSLOVAKIA

BORDER ZONES

Military

P.S.

Security Measures

Repair Of Barbed Wire Obstacles On The  
Czechoslovak-Bavarian Border

SOURCE MUNICH: confidential source

DATE OF OBSERVATION: January - February 1953

EVAL. COMMENT 1: This report concerns the Czechoslovak-Bavarian border in general, without giving details where the observation was made. This is the first report of this kind and, therefore, UNCONFIRMED here.

\* \* \*

Die Bepflanzung des Grenzgebietes durch tschechoslowakische Grenzschutzstreifen ist seit einigen Zeit stets mit einer Überprüfung des Stacheldrahthindernisses verbunden, das durch die Schneelast und den Reifschaden erheblichen Schaden gelitten hat.

Wie beobachtet werden konnte, tragen die Streifen ein Kästchen - vermutlich ein Funkprechgerät - mit sich, mit dem sie die vorgefundenen Schadenstellen nach rückwärts melden.

Ferner führen sie noch einen roten Wimpel mit, der als Erkennungszeichen für die Posten auf den Beobachtungstürmen dient.

Die Reparaturen im Stacheldrahthindernis werden jeweils von einem etwa 20 Mann starken militärischen Arbeitskommando durchgeführt.

End.